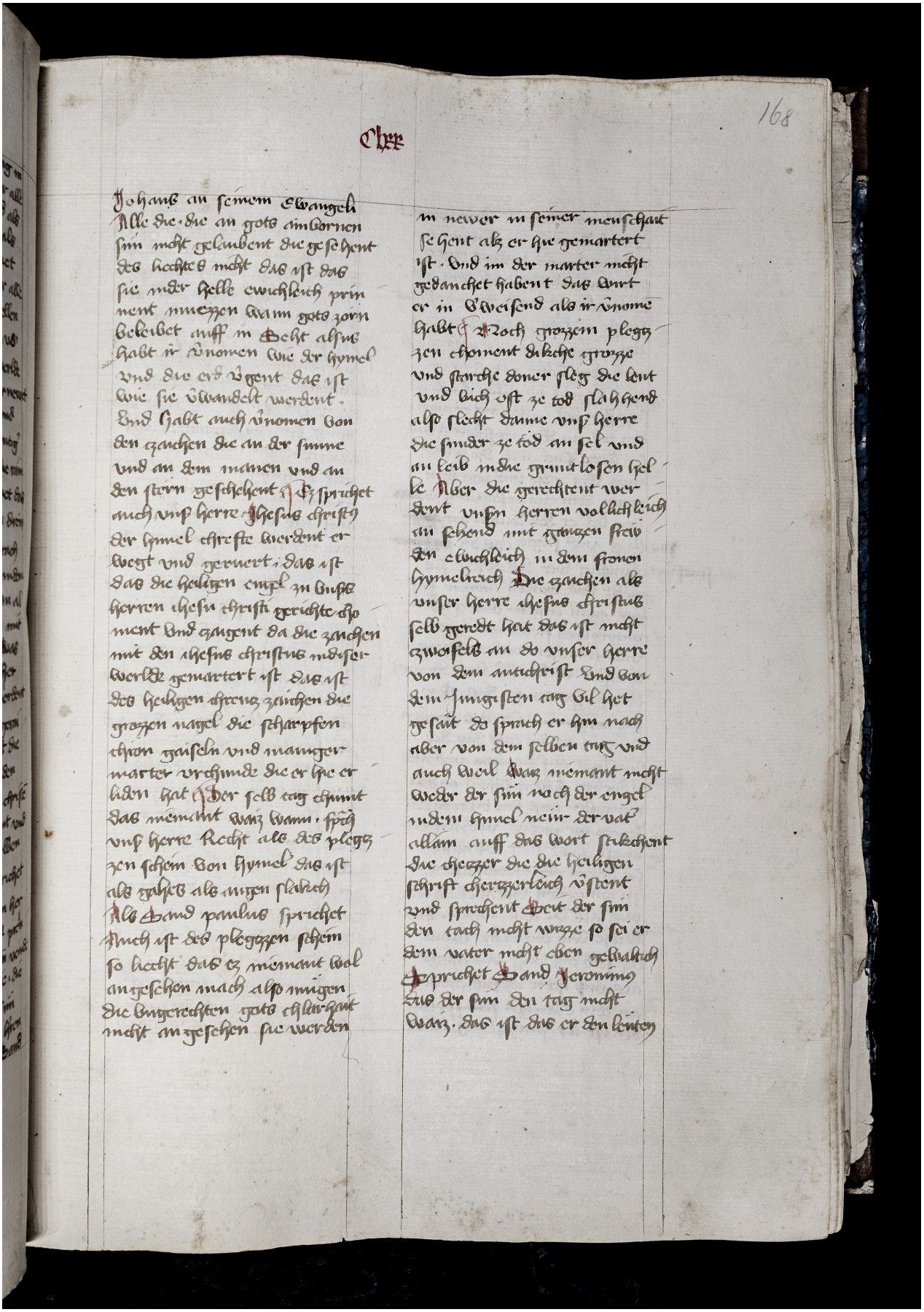
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



168

Chrz

Johans an semem ewangeli
Alle die die an gots ambornen
sun nicht gelaubent die geschent
des liechtes nicht das ist das
sie nider helle ewichleich prin
nent muezzen wirm gots zorn
beleibet auff in Dehst alsme
habt ir ünomen wie der himel
und die erd vergent das ist
wie sie vürandelt werdent.
Und habt auch ünomen von
den zaichen die an der sunne
und an dem mauen und an
den stern geschehent ¶ Er spricht
auch unser herre Jhesus christy
der himel ehrefte werdent er
wegt und gerueret, das ist
das die heiligen engel zu busse
herren ihesu christi gerichte cho
ment und gangent da die zaichen
mit den ihesus christus in diser
werlde gemartert ist das ist
des heiligen ehreuz zaichen die
grozzen nagel die scharpfen
chron geisseln und manger
marter vrchunde die er hie er
liden hat ¶ Der selb tag chumt
das menschlich wanz wann, spricht
unser herre Recht als des plegz
zen schein von himel das ist
als zaher als mitten slaherch
Als Dand paulus spricht
Fluch ist des plegozen schein
so lichtst das er menant wol
angeschen nach also mugen
die ungerechten gots chlarkeit
nicht angesehen sie werden
in newer in semer menschait
sehent als er hie gemartert
ist. Und im der marter nicht
gedanchet habent das urt
er in verweisend als ir ünome
habt ¶ Doch grozzem plegz
zen choment dikche grozze
und starche doner slegz die lent
und lich oft ze tod slahhend
also slecht dunne unser herre
die sunder ze tod an sel und
an leib in die grunt losen hel
le Aber die gerechtent wer
dent unsen herren vollich leich
an sehend mit grozzen freu
den chuchleich in dem fronen
himelreich Die zaichen als
unser herre ihesus christus
selb geredt hat das ist nicht
zweifelb an do unser herre
von dem antichrist und von
dem jungisten tag Ihet
gesait do sprach er ihm nach
aber von dem selben tag und
auch weil wanz menant nicht
wedr der sun noch der engel
in dem himel nein der vat
allain auff das wort stukchent
die chetzer die die heiligen
schrift chertzerleich vürent
und sprechent Dort der sun
den tach nicht wezze so sei er
dem vater nicht eben geliaklich
Sprichet Dand Jeroniny
das der sun den tag nicht
wanz. das ist das er den leuten